

Werkvertrag zwischen Kaufleuten nach HGB

Zwischen

Auftraggeber:

[Name des Auftraggebers]

[Adresse]

[Handelsregister: Handelsregisternummer, Registergericht]

und

Auftragnehmer:

[Name des Auftragnehmers]

[Adresse]

[Handelsregister: Handelsregisternummer, Registergericht]

wird folgender Werkvertrag geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

(1) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, das folgende Werk zu erstellen:

- **Beschreibung des Werks:** [z. B. Herstellung eines Produkts, Herbeiführung eines Erfolges].
- **Leistungsumfang:** [Detailangabe zu den Leistungen].

(2) Der Auftraggeber verpflichtet sich, die vereinbarte Vergütung zu zahlen (§ 631 BGB).

§ 2 Leistungszeit und -ort

(1) **Leistungszeit:** Das Werk ist bis zum [Datum] fertigzustellen und an den Auftraggeber zu übergeben.

(2) **Leistungsart:** Die Übergabe erfolgt an [Ort].

(3) **Verzugsregelung:** Gerät der Auftragnehmer in Verzug, gelten die Bestimmungen des § 286 BGB.

§ 3 Vergütung

(1) **Höhe der Vergütung:** Die Vergütung beträgt netto [Betrag] EUR zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

(2) **Zahlungsbedingungen:**

- 50 % der Vergütung sind bei Vertragsabschluss fällig.
- Die restlichen 50 % sind nach Abnahme des Werks gemäß § 640 BGB zu zahlen.